

# DATENSCHUTZHINWEISE

## ALLGEMEINE HINWEISE ZUR NUTZUNG DER SCANACS SERVICES FÜR APOTHEKEN

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Nutzung des scanacs Dienstes als Apotheke.

Anbieter dieses Dienstes ist die scanacs direct GmbH. Teile des Dienstes sind Gegenstand der Verarbeitung von Daten im Auftrag der jeweiligen Apotheke. Unsere Kontaktdaten lauten: Messering 19, 01067 Dresden, Deutschland, Telefon: +49 800 7226227, E-Mail: [info@scanacs.de](mailto:info@scanacs.de).

### 1. Geltungsbereich der Datenschutzhinweise

Die scanacs direct GmbH bietet verschiedene Applikationen und Webservices an, die den Zweck verfolgen, die direkte schnelle unkomplizierte Kommunikation zwischen Apotheken und Krankenkassen zu ermöglichen und Informationen zum Zuzahlungsstatus, zur Arzneimittelabgabe und -abrechnung u.ä. in Echtzeit zur Verfügung zu stellen.

Diese Datenschutzhinweise gelten für alle von scanacs angebotenen Applikationen und Webservices, sie beschreiben allerdings nur die die Mitarbeitenden in einer Apotheke betreffenden Datenverarbeitungsvorgänge. Für andere Kundengruppen gibt es weitere Erklärungen.

### 2. Verantwortliche

Wir, die scanacs direct GmbH, sind die Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union, soweit es diesen Internetdienst betrifft. In den Fällen, in denen wir mit einer Apotheke einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen haben, ist die jeweilige Apotheke Verantwortliche für die Datenverarbeitung, soweit die Daten im Auftrag verarbeitet werden.

### 3. Datenschutzbeauftragter

Unser Datenschutzbeauftragter ist Andreas Bethke, B3 Datenschutz GmbH, Papenbergallee 23, 25548 Kellinghusen, Deutschland. Sie erreichen diesen unter [datenschutz@scanacs.de](mailto:datenschutz@scanacs.de).

### 4. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Die Zwecke, für die wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, werden im Abschnitt „Allgemeines zu den Zwecken der Datenverarbeitung“ beschrieben. Sofern wir eine Weiterverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck – also nicht für denjenigen, für den die personenbezogenen Daten ursprünglich erhoben wurden – beabsichtigen, werden wir Sie erneut informieren.

### 5. Pflicht zur Bereitstellung/Erforderlichkeit von personenbezogenen Daten für Vertragsabschluss

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Allerdings sind die für den Abschluss des Vertrags erforderlichen Daten wie Name, Name der Apotheke, Institutionskennzeichen (IK) der Apotheke, Adresse und E-Mail-Adresse anzugeben.

Ohne diese sind wir nicht in der Lage, mit Ihnen ein Vertragsverhältnis einzugehen. Wir informieren Sie im Rahmen des Eingabeprozesses, wenn die Bereitstellung personenbezogener Daten für die jeweilige Applikation, Funktion oder den jeweiligen Webservice erforderlich ist („Pflichtfeld“).

Bei erforderlichen Daten hat die Nichtbereitstellung zur Folge, dass die betreffende Funktion oder Leistung nicht erbracht werden kann. Bei optionalen Daten hat die Nichtbereitstellung ggf. zur Folge, dass wir unsere Dienste nicht in gleicher Form und gleichem Umfang erbringen können.

## WIE WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITET?

Im Wesentlichen verarbeiten wir personenbezogene Daten, um unseren vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unseren Nutzern und Kunden sowie deren vertraglichen und gesetzlichen Nachweispflichten nachzukommen. Die Verarbeitung der Daten ist deswegen Voraussetzung dafür, dass wir Ihnen beispielsweise die Informationen zu abrechenbaren Präparaten zur Abgabe von Arzneimitteln zur Verfügung stellen.

### 1. Allgemeines zu den Zwecken der Datenverarbeitung

Der Betrieb und die ständige Weiterentwicklung der scanacs Applikationen und Webservices unterliegen naturgemäß einer sehr dynamischen Entwicklung. Es ist daher nicht möglich, jedes einzelne Detail darzustellen.

Wir möchten Ihnen aber wesentliche Details der Datenverarbeitung aufzeigen. Die Verarbeitung von Daten erfolgt insbesondere zur Erbringung unserer vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unseren Nutzern. Abweichend davon verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen unter Abwägung mit Ihren Interessen (z.B., wenn wir Ihnen Nachrichten über das Portal zukommen lassen).

Und natürlich sind wir in verschiedenen Fällen rechtlich zur Verarbeitung von Daten verpflichtet (z.B. zur Herausgabe von Daten an Ermittlungsbehörden, Logging Ihrer Aktivitäten in den Applikationen und Webservices im Rahmen der Arzneimittelabrechnung nach § 300 SGB V).

In allen anderen Fällen holen wir von Ihnen eine gesonderte Einwilligung zur Datenverarbeitung ein.

### 2. Informationen, die Sie uns mitteilen.

Hierunter fallen sowohl Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten als auch Informationen, die Sie auf scanacs Websites, Applikationen oder Software anderer Anbieter, die scanacs Dienste eingebunden haben, eingeben. Es gibt sowohl Pflichtangaben (die als solche gekennzeichnet sind) als auch optionale Angaben.

Die Rechtsgrundlage für alle nachfolgend genannten Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wir prüfen diese Daten nach Ablauf jeden Jahres auf Erforderlichkeit und löschen diese, wenn es keine Notwendigkeit mehr zur Speicherung gibt.

Folgende Daten können betroffen sein

- » Zugangsdaten (z.B. E-Mail-Adresse, Passwort): Ihre Zugangsdaten sind für Dritte nicht einsehbar. Wir werden diese Daten in keinem Fall an Dritte weitergeben.
- » Pflichtangaben zu Ihrer Person (z.B. Vorname, Nachname): Bei der Anlage Ihres Nutzers müssen bestimmte Pflichtfelder ausgefüllt werden. Diese Angaben sind erforderlich für den Personenbezug, der aus Gründen der Revisions- und Informationssicherheit bei der Nutzung unserer Applikationen und Webservices hergestellt werden muss.

- » Optionale Angaben zu Ihrer Person (z.B. Anrede, Titel, Position): Diese Angaben vervollständigen die Pflichtangaben zu Ihrer Person und werden auf gleiche Art und Weise verarbeitet wie die Pflichtangaben. Die optionalen Angaben zu Ihrer Person können Sie selbst löschen.
- » Pflichtangaben zu Ihrer Apotheke (z.B. Name der Apotheke, Institutionskennzeichen, Adresse): Bei der Registrierung müssen Sie bestimmte Pflichtfelder ausfüllen. Diese Angaben sind erforderlich für den Bezug zu Ihrer Organisationseinheit, der aus Gründen der Revisions- und Informationssicherheit bei der Nutzung unserer Applikationen und Webservices hergestellt werden muss.
- » Optionale Angaben zu Ihrer Apotheke (z.B. Telefonnummer, Faxnummer, abweichende Rechnungsadresse): Zur Vereinfachung der Kommunikation können Sie über unsere Applikationen und Webservices weitere Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme hinterlegen.
- » Nachrichten in den Kommunikationsanwendungen: Bei der Nutzung der scanacs Applikationen und Webservices haben Sie die Möglichkeit persönliche Nachrichten mit anderen Nutzern der Applikationen und Webservices auszutauschen, v.a. mit Mitarbeiter von Krankenkassen. Diese Daten sind für andere Nutzer der scanacs Applikationen und Webservices dann sichtbar, wenn diese derselben Organisationseinheit wie Sie angehören oder der Organisationseinheit, mit der Sie über unsere Applikationen und Webservices kommunizieren.

Diese o.g. Sie betreffenden Daten sind für andere Nutzer der scanacs Applikationen und Webservices dann sichtbar, wenn diese derselben Organisationseinheit angehören oder wenn Sie diese über unsere Applikationen und Webservices kontaktieren (z.B. Einzelfallanfrage stellen oder bearbeiten).

Alle Inhalte, die Sie bei Anfragen an unseren Support eingeben, können von Nutzern, die derselben Organisationseinheit wie Sie angehören und von unseren Supportmitarbeitern eingesehen werden.

### 3. Informationen, die wir auf Grund Ihrer Nutzung der scanacs Dienste automatisch erhalten.

Wenn Sie die scanacs Applikationen und Webservices nutzen, loggen wir während der Nutzung automatisch alle schreibenden Zugriffe in unsere IT-Systeme von Ihnen.

Ein Zweck des Loggings ist die Gewährleistung der Sicherheit zur Wahrung des berechtigten Interesses des Schutzes der Nutzer, der Sicherheit der Nutzerdaten, als auch der scanacs Applikationen und Webservices.

Der weitere wesentliche Zweck ist die Sicherstellung der Revisionssicherheit im Abrechnungsprozess nach § 300 SGB V zwischen Apotheken und Krankenkassen und die Sicherstellung der Integrität und Verfügbarkeit gemäß Art. 32 DSGVO.

Des Weiteren werden Loggingdaten auf auffällige Manipulationen gescannt, um Missbrauch der Anwendungen zu verhindern. Dazu werden Kennzahlen über alle Datensätze berechnet. Nur im begründeten Verdachtsfall bei deutlichem Überschreiben plausibler Werte können einzelne Datensätze aus den Logs gelesen werden.

Zugriff auf diese Daten haben nur wenige unserer Mitarbeiter mit entsprechenden Zugriffsrechten.

Es wird kein Tracking von Drittanbietern eingesetzt.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs, 1 lit. b) DSGVO.

Wir löschen die Daten, sofern diese für die unverbindliche Abgabeempfehlung erhoben wurden, jeweils jahresweise nach Ablauf des zweiten Jahres nach Entstehung, um Ihnen ggf. bei rückwirkenden Fragen den Zugriff auf die Daten zu ermöglichen.

Daten, die für die verbindliche Zusage durch eine Krankenkasse und Abrechnung bei dieser erhoben wurden, werden gemäß der gesetzlich vorgegebenen und mit der Krankenkasse abgestimmten Archivierungsfrist aufbewahrt und danach aus allen scanacs IT-Systemen gelöscht.

#### 4. Informationen, die wir über Sie aus anderen Quellen erhalten.

Die einzige Möglichkeit der Informationsgewinnung über Sie durch Dritte besteht, wenn Ihr entsprechend berechtigter Kollege Ihren Zugang zu unseren Applikationen und Webservices einrichtet.

#### 5. Wer erhält Daten zu Ihrer Person?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, wenn dies zur Erfüllung unserer eigenen Geschäftszwecke (also insbesondere zur Erbringung der Ihnen gegenüber geschuldeten Leistungen) erforderlich ist (z. B. wenn wir Ihr Profil einem anderen Nutzer zugänglich machen), Sie ihre Einwilligung hierfür erteilt haben (z. B. wenn Sie eine externe Applikation nutzen) oder wir gesetzlich oder aufgrund einer gerichtlichen oder behördlichen Anordnung dazu verpflichtet sind.

Wenn wir im Rahmen der Datenverarbeitung mit externen Dienstleistern zusammenarbeiten (z. B. bei der Softwareentwicklung), erfolgt dies in der Regel auf Basis einer sogenannten Auftragsverarbeitung, bei der wir für die Datenverarbeitung verantwortlich bleiben. Wir prüfen jeden dieser Dienstleister vorher auf die von ihm zum Datenschutz und zur Datensicherheit getroffenen Maßnahmen und stellen so die gesetzlich vorgesehenen vertraglichen Regelungen zum Schutz der personenbezogenen Daten sicher. Das ist im Wesentlichen die SAP AG, in deren deutschen Rechenzentrum in St. Leon-Rot die Daten verarbeitet werden, und bei Bedarf ergänzend Dienstleister, die die Rechnungsstellung und Finanzbuchhaltung für die scanacs direct GmbH im Auftrag durchführen. Für die E-Mail-Kommunikation zu unseren Produkten setzen wir Newsletter2Go der Sendinblue GmbH ein.

Krankenkassen, die als Vertragspartner von scanacs Prüfkataloge konfigurieren und Einzelfallentscheidungen für Sie treffen, können Ihre Teilnahme als Apotheke an unseren Angeboten sehen genauso wie Sie deren Teilnahme in den Applikationen erkennen können.

Kollegen aus Ihrer Apotheke und Mitarbeiter von Krankenkassen, mit denen Sie den Kontakt aufgenommen haben, können Ihre personenbezogenen Daten sehen.

#### 6. Wer erhält Daten, die Sie im Rahmen der Nutzung unserer Services an uns übertragen?

Auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen übertragen wir im Rahmen der Abrechnungsprozesse nach § 300 SGB V Daten, die Sie uns übermitteln, an Dritte. Empfänger dieser Daten sind:

- » Krankenkassen, an die wir Abrechnungsdaten nach § 300 SGB V übermitteln.
- » Pharmazeutische Hersteller, denen wir Daten zur Verrechnung von Herstellerrabatten nach § 130 a SGB V senden.
- » Der Nacht- und Notdienstfond (NNF), dessen Belieferung nach § 19 (5) ApoG erfolgt.
- » Das Zentralinstitut der kassenärztlichen Vereinigungen (ZI), dessen Belieferung nach § 300 (2) SGB V geregelt wird.

## WELCHE RECHTE KÖNNEN SIE GELTEND MACHEN?

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

#### Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

### 1. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.